

## Klasse 10, Soz 1 – Sozialkunde, Montag, 02.02.2021

Hallo zusammen!

Na, wie war Eure Woche und Wochenende... Auch wieder nix passiert außer der Alltagstrott zuhause? Es ist doch echt ätzend, oder? Naja, bald sind ja Ferien. Da kann man mal wirklich nichts machen ;-)

Wenn Ihr nach den Ferien immer noch nicht zur Schule kommen dürft, wollen wir dann mal online-Unterricht machen? Wie steht Ihr dazu? Bei meinen Fächern sehe ich da nicht unbedingte Notwendigkeit, weil die Themen über so vielfältige Wege bearbeitet werden können. Und weil in solchen Videokonferenzen sowieso kaum jemand was sagt. Schreibt mir bitte mal Eure Meinung dazu. Einmal allgemein zum Thema Online-Unterricht und dann konkret zu Sozialkunde (also, ob Ihr das machen wollt und dementsprechend für sinnvoll haltet). Vielleicht habt Ihr ja auch von anderen Schulen was gehört, ob das da alles besser läuft. Würde mich mal interessieren.

Die Tagespolitik ist bestimmt vom fehlenden Impfstoff. Hier z.B. ein Ausschnitt zum Thema aus der Heute Show (die ja aus der Weihnachtspause zurück ist): <https://www.youtube.com/watch?v=jExfWxlxjqE>

Nun zu den Aufgaben von letzter Woche, die Karikaturanalyse:

Hier ist zumindest eine kleine Hilfestellung für die Analyse, die Arbeitsschritte im Buch waren ja sehr detailliert.

### **Aufgabe 1:**

Was passiert im Cartoon „Rassismus am laufenden Band“?

<b>Bild</b>	<b>Beschreibung</b>
1	Ein etwas übergewichtiger Mann mit Hund benutzt einem dunkelhäutigen Mann gegenüber eine abwertende Bezeichnung; dieser ärgert sich im Stillen darüber;
2	Im zweiten Bild zeigt sich, dass dieser wiederum Vorurteile gegenüber (männlichen) Arbeitssuchenden hat;
3	Diese wiederum rufen im dritten Bild einer Frau anzügliche Bemerkungen hinterher;
4	Die Frau missbilligt homosexuelle Beziehungen;
5	Diese Homosexuellen wiederum zeigen im fünften Bild Vorurteile gegenüber Ausländern/Personen mit anderem kulturellen Hintergrund;
6	Der kleine Junge mit Migrationshintergrund wiederum hat Vorurteile gegenüber dem übergewichtigen Mann mit Hund aus dem ersten Bild.

### **Aufgabe 2:**

Ein sich ständig wiederholender Teufelskreis; jeder denkt schlecht über jeden anderen, beleidigen andere und wollen damit ihr eigenes Überlegenheitsgefühl zeigen bzw. versuchen, die anderen zu dominieren.

Nun zu heute: Wir gehen weiterhin der Frage nach – Was ist Rassismus? Gibt es so etwas bei „uns“ überhaupt? Wird das ganze Thema um Rassismus und Diskriminierung von Frauen usw. völlig überrepräsentiert in der Öffentlichkeit dargestellt (agenda setting)?

Ihr bildet Euch Eure eigene Meinung. Eine kleine Hilfestellung war der „Selbst-Check“ der letzten Stunde.

Fangen wir mit einem Beispiel für Rassismus an, das Einige von Euch vielleicht etwas verstören wird: klassische Disneyfilme. MrWissen2go hat vor Jahren dazu mal einen Bericht gemacht. <https://www.youtube.com/watch?v=dITrElomeUo> – ab Minute 8 geht es um Rassismus in Disneyfilmen. Natürlich könnt Ihr Euch auch den ganzen Beitrag ansehen.



# Was ist Rassismus?

## Z1 Gibt es Rassismus bei uns?

♂ steht für die weibliche Form des vorangegangenen Begriffs

➔ Wenn eine Gesellschaft rassistisch ist, woran würde man das erkennen? Diskutiert folgende Fragen:

- a) Wie würde diese Gesellschaft aussehen?
- b) Welche Gruppen gäbe es?
- c) Wer würde die Entscheidungen treffen?
- d) Wer dürfte was und wer dürfte was nicht?
- e) Wer würde wobei benachteiligt und wer bevorzugt?
- f) Wie wäre der Besitz verteilt?
- g) Welche Gruppe würde die Chefs♂ und Vorstände welcher Institutionen (Banken, Schulen, Universitäten, Polizei, Regierung usw.) stellen?
- h) Was würden diese mit ihrer Macht unternehmen?
- i) Welche Gruppe hätte was genau unter Kontrolle?
- j) Wer würde bestimmen, welche Inhalte und Zustände offiziell anerkannt werden und welche nicht?
- k) Wer müsste wem Rede und Antwort stehen?
- l) Welche Gruppe müsste sich vor welcher Gruppe nicht erklären und rechtfertigen?
- m) Wie wäre die Gesellschaft hierarchisch geordnet oder welche Arten von Unterdrückung würden in ihr vorkommen?
- n) Würde eine rassistische Gesellschaft zugeben, dass sie rassistisch ist?
- o) Oder würde sie behaupten, nur alles so zu organisieren, wie es zum Wohl der öffentlichen Ordnung oder einfach „besser“ oder „normal“ sei?

— Sulev ausk/ Nach Noah Sow, Text, der von der Soziologin Judith H. Katz entwickelt worden ist; Zitiert nach: andras, [www.edition-assembly.de/wie-vermeide-ich-es-rassistische-artikel-zu-schreiben/](http://www.edition-assembly.de/wie-vermeide-ich-es-rassistische-artikel-zu-schreiben/)

## Z2 Benimmregeln der Stadt Hardheim – ist dies rassistisch?

Die Gemeinde Hardheim in Baden-Württemberg hat in einem „Willkommensbrief“ (vom 6.10.2015) an Flüchtlinge („Liebe fremde Frau, lieber fremder Mann!“) Benimmregeln für Deutschland formuliert.

Darin finden sich folgende Aussagen:

- „In Deutschland respektiert man das Eigentum der anderen.“
- „Deutschland ist ein sauberes Land und das soll es auch bleiben!“
- „In Deutschland bezahlt man erst die Ware im Supermarkt, bevor man sie öffnet.“
- „Unsere Notdurft verrichten wir ausschließlich auf Toiletten, nicht in Gärten und Parks.“
- „Wenn man solche (= öffentliche) Toiletten benutzt, ist es hier zu Lande üblich, diese sauber zu hinterlassen.“
- „Junge Mädchen fühlen sich durch Ansprache und Erbitten von Handy-Nr. und facebook-Kontakt belästigt. Bitte dieses deshalb nicht tun!“

(siehe auch: *Internet-Suche „SWR Landesschau Leitfaden Hardheim“*)

- ➔ 1. Wie wirken diese Aussagen auf dich?
- ➔ 2. Worauf würdest du Flüchtlinge hinweisen, was würdest du ihnen erklären? Und wie?
- ➔ 3. Die Vorsitzende des Flüchtlingsrats Baden-Württemberg meint: „Das nährt meiner Ansicht nach rassistische Tendenzen.“ Bist du auch dieser Ansicht? Begründe Deine Meinung.

### — Deutungshoheit

„Was ist überhaupt rassistisch? Wer kann die Frage überhaupt beantworten? Was tun wir, um uns diese Frage nicht zu stellen oder gar stellen zu lassen?“

Rassismus ist eine Definitionssache? Wer hat die Position, Rassismus zu definieren? Wer hat die Macht, Rassismus zu definieren und wer hat legitimer Weise die Macht zu sagen: „Das ist rassistisch?“

Rassismus ist Gewalt. Das sollte schon als Definition grundsätzlich reichen: Gewalt. Rassismus tut jemandem weh. Zunächst nicht mehr und nicht weniger. Natürlich können und müssen viele nicht damit umgehen, dass sie anderen Gewalt antun.“

— Qwlrn andras, [www.edition-assembly.de/wie-vermeide-ich-es-rassistische-artikel-zu-schreiben/](http://www.edition-assembly.de/wie-vermeide-ich-es-rassistische-artikel-zu-schreiben/)

Nun geht es weiter mit einigen Arbeitsblättern, die Euch bei der Auseinandersetzung und Begriffsbestimmung mit der Fragestellung helfen sollen. Diesmal füge ich sie gleich hier ein.

# Unschuldiger Rassismus?

## Z3 Ahnungslosigkeit und böse Absicht

➔ 1. Setze die folgenden Begriffe in den Text ein:

Atem / Bedeutung / Böses / Deutschland / Exoten-Bonus / Frage / „Herkunft“ / Lust / Mohrenköpfen / Mulatten / Negerküssen / Rassismus / Rassismus / Spruch / Tag / Texte / Türen / unschuldig / Vergangenheit

### — Innocent Racism

Wann immer ich meine \_\_\_\_\_ lese,  
wann immer ich keine \_\_\_\_\_ habe,  
Fragen nach meiner \_\_\_\_\_ zu beantworten.  
Wann immer ich meine Meinung zu Worten wie \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ und „\_\_\_\_\_“  
in gelben Sesseln“ sagen soll.  
Höre ich von euch, dass das alles kein \_\_\_\_\_ ist,  
dass ich zu empfindlich bin, wenn sich mir der \_\_\_\_\_  
zuschürt, dass all das in der \_\_\_\_\_ liegt und heute in  
\_\_\_\_\_ keine \_\_\_\_\_ hat,  
dass ich froh sein kann über meinen \_\_\_\_\_  
und all die \_\_\_\_\_, die sich deswegen für mich öffnen. (...)  
Und euer \_\_\_\_\_ ist so unschuldig.  
Weil ihr weder \_\_\_\_\_ wollt, meint, noch tut  
und einfach nicht versteht, was ihr \_\_\_\_\_ für Tag,  
\_\_\_\_\_ für Spruch  
und \_\_\_\_\_ für Frage anrichtet.  
Aber ich bin genau so \_\_\_\_\_ wie ihr. (...)  
Und bin und war trotzdem  
ständig konfrontiert  
mit eurem  
innocent racism.

— Quelle: Victoria B. Robinson / <http://black-print.blogspot.de/2008/06/quote-of-day-innocent-racism.html> / <http://victoriarobinson.de>

➔ 2. Bearbeitet in Gruppen die folgenden Fragen und vergleicht eure Ergebnisse:

- Welche Erfahrungen hat Victoria Robinson gemacht?
- Warum verwendet sie die Bezeichnung „unschuldiger/ ahnungsloser Rassismus“?
- Was hat Rassismus mit Macht zu tun?
- Wodurch wird Macht sichtbar?
- Von wem wird diese Macht ausgeübt?

### — Offener Rassismus im Internet

Die Organisation [jugendschutz.net](http://jugendschutz.net) beobachtet und dokumentiert menschenfeindliche und rassistische „Umtriebe“ im Netz. In ihrem Jahresbericht 2014 merkt sie u.a. an:

- [jugendschutz.net](http://jugendschutz.net) beobachtet eine zunehmende Radikalisierung von Debatten im Netz. Auf vielen Seiten rund um sozialpolitische Themen werden nach bekannten Sündenbockmechanismen Ausländer, Muslime, Juden oder Sinti und Roma für gesellschaftliche Missstände verantwortlich gemacht. Rechtsextreme nutzen dieses Klima mit Erfolg, um die Dynamik propagandistisch zu befeuern (z.B. die Aussage: „Ich habe für jeden Flüchtling eine Kugel“).
- Vor allem auf den Social-Web-Plattformen wännen sich viele User\*in\* scheinbar anonym und sicher vor Strafverfolgung, veröffentlichen ungeniert auch volksverhetzende Beiträge und stacheln zu Gewalt an. So wird z.B. aufgefordert, erneut „die Öfen anzuhizen“, „Fremde“ zu erschießen oder Flüchtlingsunterkünfte anzuzünden.
- Auf vielen Facebook-Seiten dokumentierte [jugendschutz.net](http://jugendschutz.net) volksverhetzende Äußerungen gegenüber Sinti und Roma sowie Flüchtlinge und Asylsuchende\*.

— Quelle: jugendschutz.net (Hrsg.): Rechtsradikalismus online. Bericht über Recherchen und Maßnahmen 2014. März 2015, Auszüge.

# Was ist Rassismus?

„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ (Artikel 1 Grundgesetz)

## 1 Deine Meinung zu „Rassismus“

➔ Ergänze die folgenden Sätze auf einem separaten Blatt:

- a) „Rassistisch sein“ bedeutet für mich: (...)
- b) Wenn ich „Rassismus“ höre, denke ich an: (...)
- c) Zur Frage „Was hat Rassismus mit mir zu tun?“ meine ich: (...)

## 2 Ist das Rassismus?

➔ Kreuze das entsprechende Kästchen an und begründe deine Entscheidung in jeweils zwei bis drei Sätzen auf einem separaten Blatt:

	rassistisch?
a) Im Fitnessstudio hört ein schwarzer junger Mann: „Tut mir leid, es gibt gerade einen Aufnahmestopp für Männer“. Ein weißer Bekannter wird im selben Studio ohne Probleme aufgenommen.	<input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> N
b) Ein Vater teilt der Schulleitung am Telefon mit, dass er seine Tochter nicht an der Realschule anmelden werde, weil diese einen jüdischen Namen trage.	<input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> N
c) Im Zug wird eine anlasslose Ausweiskontrolle durchgeführt. Es werden nur Fahrgäste kontrolliert, die nicht weiß sind.	<input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> N
d) Eine Bewerberin mit türkischem Namen wird trotz guter Zeugnisse nicht zum Vorstellungsgespräch für eine Lehrstelle eingeladen.	<input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> N
e) Auf dem Flughafen werden alle Fluggäste einer Sicherheitskontrolle unterzogen.	<input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> N
f) Das Etikett der Biermarke „Mohrenbräu“ zeigt ein stilisiertes, stereotyp überzeichnetes Gesicht eines Schwarzen im Profil.	<input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> N

## 3 Recherchiere: Rassismus in der Werbung

➔ In Werbeanzeigen sind immer wieder rassistische Motive zu finden.

a) Suche Beispiele im Internet:

Suchbegriffe „Werbung“ und „Rassismus“

b) Welche Werbung sticht dir besonders ins Auge? Warum?

c) Was wäre für dich ein „guter Satz“ gegen Rassismus?



— Illustration: Leibwerk

♀ steht für die weibliche Form des vorangegangenen Begriffs.

## 4 Diskriminierende Begriffe

➔ Welche der folgenden Begriffe hältst du für diskriminierend? Kreuze entsprechend an und begründe deine Auswahl. Kannst du die diskriminierenden Begriffe durch nicht-diskriminierende Begriffe ersetzen?

- Bananenrepublik
- Asylant♀
- Eingeborener♀
- blond
- Entwicklungsland
- Häuptling
- Jude♀
- Kanake♀
- Mischehe
- Mohr♀
- rassig
- Schlitzauge
- Schwarzafrika
- Wilder♀
- zivilisiert
- Migrant♀

Hierzu habe ich letzten auch etwas bei Instagram gesehen:



Viele Schimpfwörter sind problematisch, weil sie gesellschaftliche Gruppen diskriminieren. Wir haben Begriffe gesammelt, bei denen das gar nicht so offensichtlich ist.

## **PROBLEMATISCHE BELEIDIGUNGEN**



### **IDIOT**

War in der Medizin lange eine Bezeichnung für Menschen mit kognitiven Störungen und auch Bestandteil der NS-Propaganda.

Quelle: Deutschlandfunk Nova



### **AFFE**

Diente in der Kolonialgeschichte mitunter dazu, Schwarze Menschen zu animalisieren und auszubeuten.

Quelle: jetzt.de



### **SPASTI**

Stammt von Spastik, einer Gehirn- oder Rückenmarksschädigung. Betroffene leiden häufig unter Muskelschwäche und Verlust der Bewegungskontrolle.

Quelle: My Handicap



### **MONGO**

Stammt von Mongolismus. Dieser Begriff kommt aus der Rassenlehre und wurde bis in die 1960er Jahre für Down-Syndrom bzw. Trisomie 21 verwendet.

Quelle: Spektrum, trisomie21.de



### **DISKRIMINIERUNGSFREIE BELEIDIGUNGEN**

Sind zum Beispiel "Fuck", "Arsch", "Scheiße", "Vollpfosten" oder "Arschgeige".

# Zugehörigkeit und Ausgrenzung

*Jede Person hat vielfältige Zugehörigkeiten, aber auch sehr individuelle Merkmale, die nur auf sie zutreffen.*

## 6 Zugehörigkeiten

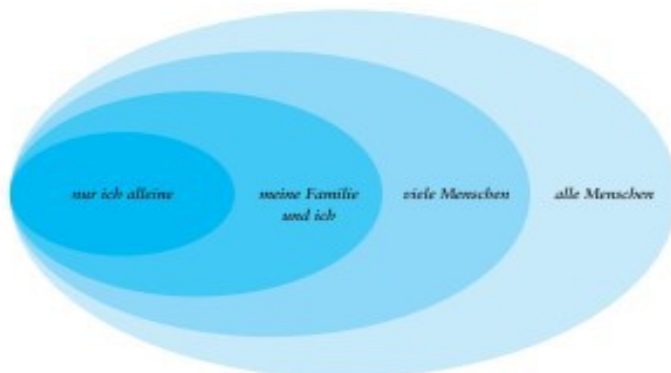
- ➔ 1. Ordne die Merkmale aus der Liste (Mitte rechts) den einzelnen Bereichen (ich, Familie, viele, alle) im untenstehenden Schema zu.
- ➔ 2. Überlege: Welche wichtigen Merkmale fehlen? Finde drei weitere Merkmale, die für dich gelten.
- ➔ 3. Jeder Mensch hat verschiedene Zugehörigkeiten – welche steht wann im Vordergrund?
- ➔ 4. Markiere die entsprechenden Merkmale: Über welche kannst du selbst bestimmen und über welche nicht?

### — Gemeinsamkeiten

„Menschen werden nach vielen unterschiedlichen Kategorien in Gruppen unterteilt (wie Klassenzugehörigkeit, Geschlecht, Sprache, Religion), die sich überschneiden und in verschiedene Richtungen weisen. Menschen verschiedener Nationalitäten können eine Religion miteinander teilen. Menschen verschiedener Religion können eine Sprache oder den Ort miteinander teilen; Menschen verschiedener Sprachgruppen können demselben Beruf oder Job angehören.“

— Quelle: Amartya Sen: Auf die Gemeinsamkeiten besinnen. In: Frankfurter Rundschau, 30.11.2007, S. 34 f.

### — Merkmale und Zugehörigkeiten



### Merkmale

- 1 auf einem Kontinent leben
- 2 einer Nation angehören
- 3 mein Land
- 4 meine Region
- 5 mein Ort/meine Stadt
- 6 meine Religion
- 7 meine Sprache
- 8 ein Geschlecht haben
- 9 meine Altersgruppe
- 10 mein Lieblingssport
- 11 eine Haarfarbe haben
- 12 meine Lieblingsmusik
- 13 Verwandtschaft haben
- 14 eine Blutgruppe haben
- 15 mein Hobby
- 16 meine Eltern
- 17
- 18
- 19

## 7 Ausgrenzung

- ➔ 1. Wählt in Gruppenarbeit eine bestimmte Gruppe (z.B. Sportverein, Religionsgemeinschaft, Club) aus, der ihr euch zugehörig fühlt, und vergleicht diese mit einer anderen Gruppe (Merkmale z.B.: Kleidung, Sprache, Meinungen, Musik, Sport, Essen und Kochen...).
- ➔ 2. Beobachtet euch dabei, wie ihr eure eigene Gruppe einschätzt und wie die andere: Was passiert?
- ➔ 3. Was bedeutet die Beobachtung für euch im Alltag? Worauf muss man achten?
- ➔ 4. Wo hören „Vorurteile“ auf und fängt „Rassismus“ an? Beschreibe ein Beispiel aus dem Alltag.

### — Was ist „Othering“?

„Othering“ ist ein Vorgehen, sich (oft unbewusst) mit anderen zu vergleichen und sich gleichzeitig von ihnen abzusetzen. Man meint dann, dass „fremde Menschen“ und Gesellschaften (deren Leben und geschichtliche Erfahrungen von den eigenen abweichen), sich von der eigenen Gruppe unterscheiden (was möglich ist) und minderwertig sind (was nicht wahr ist).

„Die Anderen“ werden so als fremde Gruppe konstruiert. Die Abwertung der Anderen dient gleichzeitig der Aufwertung der eigenen Gruppe.

Entschuldigt bitte die nicht vorhandene Qualität...irgendwie sind die beim kopieren etwas unscharf geworden. Es soll auch gar nicht um die exakte Bearbeitung aller Aufgaben gehen, sondern um die grundsätzlich Auseinandersetzung mit dem Thema, da es sehr vielfältig, aktuell und hart diskutiert ist. Und um die Frage, was man tun kann. Was kann der Staat tun, was kann ich selber tun?

Nun reicht es aber. Ich hoffe, es haben alle bis hierher gelesen.  
Liebe Grüße, Jürgen Kühne (bei Fragen einfach schreiben)